

Course an der Wiener Börse vom 21. August 1883.

(Nach dem officiellen Coursblatte.)

Staat-Anleihen.	Geld	Ware	5% Temeswar-Banater	Geld	Ware	Staatbahn 1. Emission	Geld	Ware	Actien von Transport-Unternehmungen	Geld	Ware	Staatbahn 200 fl. Silber	Geld	Ware
Notenrente	78.80	78.95	99.25	160.00	99.60	183.00	184.00	185.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75
5% Staatsanleihe	120.50	121.00	103.50	104.00	103.50	188.25	188.75	189.00	Alteutsche-Bahn 200 fl. Silber	169.50	169.75	Staatbahn 200 fl. Silber	169.50	169.75

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 191.

Mittwoch, den 22. August 1883.

(3704—1) Erkenntnis. Nr. 7518.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Presgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 186 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden politischen Zeitschrift „Slovenski Narod“ vom 16. August 1883 auf der dritten Seite, zweite und dritte Spalte, abgedruckten Original-Correspondenz mit der Aufschrift: „Iz Zagreba 15oga avgusta“ beginnend mit „Magjarskih tabel“ und endend mit „da vas stvar zanima“, begründet den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 305 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. B. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 186 der Zeitschrift „Slovenski Narod“ bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Presgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf

Bernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Zerstückung des Papieres des beauftragten Artikels erkannt.

Laibach am 18. August 1883.

(3695—1) Erledigte Dienststellen. Nr. 9123.

Eine Steueramts-Controllorstelle in der X., eventuell eine provisorische Steueramts-Abjunctenstelle in der XI. Rangklasse bei den k. k. Steuerämtern in Krain, mit den systemmäßigen Bezügen, dann der Verpflichtung zum Erlage einer Dienstcaution im Gehaltsbetrage, sind zu bezeugen.

Die Gesuche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse, insbesondere auch der Kenntniss der beiden Landessprachen, längstens bis

10. Oktober 1883

beim Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Die bereits früher eingebrachten und noch nicht verbeschiedenen Gesuche gelten noch für die dermalige Befugung.

Laibach am 18. August 1883.

(3682—1) Lehrstelle. Nr. 1192.

Die Lehrstelle an der einclassigen Volksschule in Morobitz, mit welcher der Gehalt von 450 fl. und der Genuss der Naturalwohnung verknüpft ist, ist provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre vorchriftsmäßig documentierten Gesuche, und zwar die bereits im Schuldienste befindlichen im Wege der vorgelegten Schulbehörde bis zum

1. September 1883

anher vorzulegen.

K. k. Bezirkslehreramt Gottschee, am 14ten August 1883.

(3654—3) Concurskündmachung. Nr. 424.

An der zweiclassigen Volksschule zu Brunnendorf kommt die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis

31. August 1883

an den k. k. Bezirkslehreramt in Laibach einzusenden.

Laibach am 15. August 1883.

(3666—3) Kundmachung. Nr. 6930.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird hiemit bekannt gemacht, dass die Erhebungen zur Auflegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinden Dorn und Palčje auf den 1. September l. J.

und die nachfolgenden Tage, jedesmal vormittags um 8 Uhr, in der diesgerichtlichen Amtskanzlei stattfinden, wozu alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 17ten August 1883.

Anzeigebblatt.

(3639—1) St. 8668.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja Ivanu Kralju iz Podgrada (Dolenja Straža), da je proti njemu Matija Ogulin iz Cerovca št. 1 tožbo de praes. 6. avgusta 1883, št. 8668, za 20 gold. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na dan

13. oktobra 1883

pri tem sodišči dopoldne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišči neznano in ta izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove troške gosp. Miroslav Sapotnik v Metliki oskrbnikom ad actum imenovan.

Toženemu se to s tem naznanja, da se bode, če do omenjenega časa on sam ne pride ali si kakega drugega oskrbnika ne izvoli in ga temu sodišči ne objavi, z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 8. avgusta 1883.

(3640—1) Štev. 8667.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Ivanu Kralju iz Podgrada (Dolenja Straža), da je proti njemu Matija Kambič iz Gradnika tožbo de praes. dné 6. avgusta 1883, št. 8667, za 17 gold. vložil.

Čez to tožbo se obravnava določuje na dan

13. oktobra 1883

pri tem sodišči dopoldne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišču neznano in tamogoče izven

c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Miroslav Sapotnik iz Metlike za oskrbnika postavil.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam dojde ali si pa kakega družega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi, sploh pa redno svojo tožbo zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 8. avgusta 1883.

(3553—1) Nr. 2630.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Karl Masli, als Vormund der minderjährigen Franz Deutschen Kinder (durch Herrn Dr. Moschke in Laibach) die executive Versteigerung der der Maria Vogelnik von Srednawas gehörigen, gerichtlich auf 4171 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 6 der Catastralgemeinde Srednawas bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

5. September,

die zweite auf den

5. Oktober

und die dritte auf den

5. November 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintergegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 9. Juli 1883.

(3633—2) Nr. 8636.

Dritte exec. Feilbietung.

Da zu der mit dem Bescheide vom 4. April 1883, Z. 4245, auf den 4. August angeordneten zweiten exec. Realfeilbietungs-Tagfakung kein Kauflustiger erschienen ist, so wird die Feilbietung am

5. September 1883

als dem dritten Termine vorgenommen werden.

K. k. Bezirksgericht Mödling, am 5. August 1883.

(3597—3) Nr. 15817.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionsfache der Flora Rudolph, alter Markt Nr. 21 in Laibach, gegen Martin Bodnik von Bodgoritz Nr. 40 bei St. Jakob bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagfakung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 18. Juni 1883, Z. 12122, auf den

25. August 1883

angeordneten executiven zweiten Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 44 ad Bodgoritz mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 1. August 1883.

(3551—2) Nr. 6615.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Georg Krišche von Büchel.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit dem unbekannt wo befindlichen Georg Krišche von Büchel erinnert:

Es sei der an denselben lautende gerichtliche Realfeilbietungsbescheid vom 3. Juli 1883, Z. 5325, dem demselben unter einem gerichtlich bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erfer von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10. August 1883.

(3552—3) Nr. 6656.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Lena und Maria Knans, dann Dismus und Lena Knans.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den unbekannt wo befindlichen Lena und Maria Knans, dann Dismus und Lena Knans als auf der Realität tom. XXVI, fol. 3548 ad Herrschaft Gottschee vorgemerkten Tabulargläubigern hiemit erinnert, dass sie zu der gemäß § 45 des G. B. G. auf den

30. August 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordneten Tagfakung persönlich hieher zu erscheinen und Rede und Antwort zu geben, widrigens die Verhandlung lediglich mit dem ihnen unter Einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomič von Gottschee vorgenommen werden wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 11. August 1883.

(1755—1)

Št. 2690.

Oklic.

Na prošnjo Janeza Želkota po Jožetu Simoniju iz Viniga vrha preloži se izvršilna dražba Ivan Pleševega, sodno na 3003 gold. 4 kr. cenjenega zemljišča, določena z odlokom od 12. novembra 1880, št. 12258, na 8. marca in 7. aprila 1883, na

6. oktobra in

7. novembra 1883

s pridržanjem kraja, časa in prejšnjega dodatka.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 8. marca 1883.

(3228—1)

Štev. 7593.

Naznanilo

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Martinu Golobiču iz Kala, da je proti njemu Jožef Klein iz Sela tožbo *de praes.* 6. julija 1883, št. 7593, za 31 gold. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na

dan 19. oktobra 1883

pri tem sodišči dopoldne ob 8. uri.

Ker je bivališče toženega temu sodišču neznano in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in na njegove stroške gospod Friderik Sapotnik iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam doide ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 10. julija 1883.

(3244—1)

Št. 7917.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Marku Petrašiču iz Sveržak št. 9, da je proti njemu Bara Kostelc iz Sveržak št. 16 tožbo *de praes.* 17. julija 1883, št. 7917, za 17 gld. 27 kr. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na

dan 19. oktobra 1883

pri tem sodišči dopoldne ob 8. uri.

Ker je bivališče toženega temu sodišču neznano in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Anton Navratil iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam doide, ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 18. julija 1883.

(3530—1)

Št. 3804.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo c. kr. davkarije dovoljuje se izvršilna dražba Martin Božičevega, sodno na 710 gld. cenjenega zemljišča.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

26. septembra,

drugi na

24. oktobra

in tretji na

28. novembra 1883

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dne 28. julija 1883.

(3638—1)

Št. 8764.

Oglas.

Neznanim dedičem in pravnim naslednikom Martin Težaka iz Suhorja št. 4 se je imenoval kuratorjem *ad actum* gospod Friderik Sapotnik iz Metlike ter se mu je prodajalni odlok od 22. junija 1883, št. 7030, vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 8. avgusta 1883.

(3540—1)

Št. 4173.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Jodoka Furlana iz Stermca po dr. Pitamic-u dovoljuje se izvršilna dražba Andrej Kobalovega, sodno na 1295 gld. cenjenega zemljišča *ad graščina Senožeče tom. III, pag. 208*, in sicer na drobno.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

24. septembra,

drugi na

25. oktobra

in tretji na

26. novembra 1883

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 100 gld. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi, dne 31. julija 1883.

(3411—1)

Štev. 2328.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah daje na znanje:

Na prošnjo Jerneja Počkaja iz Velikega Ubelskega dovoljuje se izvršilna dražba Karoline Muhove, sodno na 780 gold. cenjene polovice zemljišča urb. št. 23/16, tomo I, str. 1131 grajščine Razdrške.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer prvi dan na

26. septembra,

drugi dan na

27. oktobra

in tretji dan na

28. novembra 1883

vsakikrat od 11. do 12. ure pred poldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah, dne 17. julija 1883.

(3469—1)

Štev. 8015.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Francetu Žigonu iz Metlike, event. njegovim nepoznamim naslednikom, da je proti njemu, oziroma njim Marija Štefanič iz Radovič št. 17 tožbo *de praes.* 24. aprila 1883, št. 4812, za 63 gold. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na

dan 29. septembra 1883

pri tem sodišči dopoldne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišču neznano in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in na njegove stroške gospod Friderik Sapotnik iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam doide, ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno

svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 27. julija 1883.

(3243—1)

Štev. 7078.

Oglas.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Pavlu Magovacu iz Magovaca, da je proti njemu Miko Sajatovič iz Priselja št. 1 občine Sošice tožbo *de praes.* 20. junija 1883, št. 7078, za pripoznanje priposestovanja, oziroma dovoljenje prepisa lastinskih pravic vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na

dan 19. oktobra 1883

pri tem sodišči dopoldne ob 9. uri.

Ker je bivališče toženega temu sodišču neznano in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Anton Navratil iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on v pravem času sam doide ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 22. junija 1883.

(3528—1)

Št. 3806.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo c. kr. davkarije v Kostanjevici dovoljuje se izvršilna dražba Anton Zalokarjevega, sodno na 1195 gl. cenjenega zemljišča.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

26. septembra,

drugi na dan

24. oktobra

in tretji na dan

28. novembra 1883

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dne 28. julija 1883.

(3610—1)

Nr. 6101.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Zunc als Nachhaber der Anton Lauritschen Erben von Neuborf die executive Versteigerung der dem Johann Anzels von Bösenberg gehörigen, gerichtlich auf 2080 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 197 ad Grundbuch Herrschaft Schneeberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

15. September,

die zweite auf den

17. Oktober

und die dritte auf den

15. November 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 18ten Juli 1883.

(3529—1)

Št. 3805.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo c. kr. davkarije dovoljuje se izvršilna dražba Janez Vodeničarjevega, sodno na 468 gl. cenjenega zemljišča.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

26. septembra,

drugi na dan

24. oktobra

in tretji na dan

28. novembra 1883

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dne 28. julija 1883.

(3612—1)

Nr. 6431.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Primšar von Soderfchitz die exec. Versteigerung der dem Joh. Jersan von Bösenberg gehörigen, gerichtlich auf 1245 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 206/a ad Grundbuch Herrschaft Schneeberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

15. September,

die zweite auf den

17. Oktober

und die dritte auf den

15. November 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 22sten Juli 1883.

(3591—1)

Nr. 14135.

Executive

Forderungsversteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Jančar von Laibach (durch Dr. Mosché) die executive Feilbietung der von Blasius Dolenc in Laibach zu ersuchenden, mit dem executiven Pfandrechte belegten Forderungen, als:

- 1.) der Darlehensforderung bei Jakob Mojina von Dolnabaz Nr. 12 per 300 fl. ö. W. und
- 2.) der Darlehensforderung bei Gregor Kováčik in Dolnabaz per 200 fl. ö. W. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. September

und die zweite auf den

26. September 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Beisatz angeordnet worden, dass diese Forderungen bei der ersten Feilbietung nur um den Nennwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen folgende bare Bezahlung an den Meistbietenden hintangegeben werden.

k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 5. Juli 1883.

(3675—1) Nr. 1481.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Bodnik von Schischka (durch Dr. Sajovic) gegen Theresia Plancit von Karnavellach Nr. 34 pcto. 200 fl. s. A. die executive Versteigerung der der letzteren gehörigen, im Grundbuche ad Belbes sub Urb.-Nr. 89 vorkommenden Realität, im gerichtlichen Schätzungswerte von 1060 fl. s. W., bewilligt worden und wird, da die erste Feilbietung erfolglos geblieben ist, zur zweiten auf den

4. September 1883, vormittags um 10 Uhr, angeordneten Feilbietung in der Gerichtskanzlei mit dem vorigen Anhang geschritten werden.
K. k. Bezirksgericht Kronau, am 4ten August 1883.

(3611—1) Nr. 6289.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Nikolaus Popovic von Dule (durch den Machthaber Franz Lousin von Weikersdorf) die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 25. September 1882, Z. 7918, auf den 20. Dezember 1882, 24. Jänner und 24. Februar 1883 angeordnet gewesenen und später sistierten executiven Feilbietungen der dem Bartholomäus Turk von Bösenberg gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 198 ad Grundbuch Schneeberg bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzungen auf den

15. September, 17. Oktober und 15. November 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.
K. k. Bezirksgericht Laas, am 19ten Juli 1883.

(3609—1) Nr. 5032.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Bendina von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 28. Juni 1881, Z. 4839, auf den 10. Februar, 10. März und 12. April 1882 angeordnete executive Feilbietung der dem Mathias Znidarsic von Podcerkev gehörigen, auf 1750 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 39 ad Pfarrgilt Altenmarkt, nun Einl.-Nr. 73 der Katastralgemeinde Podcerkev mit dem Anhang des obigen Bescheides im Reassumierungswege bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzungen auf den

15. September, 17. Oktober und 15. November 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.
K. k. Bezirksgericht Laas, am 6ten Juni 1883.

(3608—1) Nr. 3444.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Valentin Repinc von Voitsch die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 2. August 1881, Z. 5023, auf den 10. Februar, 10. März und 12. April 1882 angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten executiven Feilbietungen der dem Johann Rot von Raune gehörigen Realität Urb.-Nr. 358/348, Rectf.-Nr. 506 ad Herrschaft Radlischek, bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzungen auf den

15. September, 17. Oktober und 15. November 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet.
K. k. Bezirksgericht Laas, am 21sten April 1883.

(3578—1) Nr. 6346.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Anton Moschel von Laibach wird die mit dem Bescheide vom 21. März 1883, Z. 2736, auf den 7. d. M. angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Johann Peitovsek von Medvedjeberdo Haus-Nr. 6 gehörige Realität sub Einl.-Nr. 32 ad Katastralgemeinde Medvedjeberdo mit dem früheren Anhang auf den

27. September 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten Juli 1883.

(3623—1) Nr. 5157.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Franz Petsche von Altenmarkt, Cessionär der Maria Zubancic von Laas, nun in Planina, wegen nicht erfüllter Licitationsbedingungen die Relicitation der von Herrn Josef GOLF von Laas um den Meistbot von 401 fl. und 3050 fl. executiv erstandenen Realitäten Urb.-Nr. 101, Rectf.-Nr. 55 und Urb.-Nr. 243 ad Grundbuch Stadgilt Laas bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den

21. September 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet worden, dass die obigen Realitäten nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden werden hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 4ten Juli 1883.

(3575—1) Nr. 6520.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Ueber Ansuchen des Herrn Anton Moschel von Laibach wird die mit dem Bescheide vom 22. März 1881, Z. 3649, auf den 25. Juni, 27. Juli und 25ten August 1881 angeordnet gewesene und sohin sistierte executive Feilbietung der dem Anton Sterzaj von Slivice, resp. dessen Verlassmasse gehörigen, gerichtlich auf 1000 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 21 ad Localietliche St. Martini in Mauniz reassumando auf den

13. September, 13. Oktober und 15. November 1883, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet und zugleich bekannt gegeben, dass den unbekannten Rechtsnachfolgern des Executen Herr Mathias Gabrajna von Mauniz als Curator ad actum bestellt und diesem der Realfeilbietungsbescheid zugestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 21sten Juli 1883.

(3691—1) Nr. 5489.

Forderungs-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Karl Sirnik von Laibach (durch Dr. Rosina von Rudolfswert) die exec. Feilbietung der auf der Realität des Johann Stusel von Jeperjel sub Urb.-Nr. 98 und 99, fol. 352 ad Reitenburg, im Grunde des Vergleiches vom 30. Mai 1859, Z. 1873, haftenden Hypothekarforderung des verstorbenen Johann Wisjak von Rassenfuß per 525 fl. s. A. bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den

12. September, 17. Oktober und 21. November 1883, vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Bescheide angeordnet, dass hiebei obige Forderung um den Betrag von 525 fl. ausgerufen, bei erster und zweiter Feilbietung nicht unter diesem Betrage hintangegeben, bei der dritten aber dem Meistbietenden um jeden Anbot überlassen werden wird.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 11. August 1883.

(3561—1) Nr. 5852.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Ueber Ansuchen des Johann Modic von Blofchapoliza wird die mit dem Bescheide vom 6. März 1883, Z. 2076, auf den 21. Juni, 21. Juli und 23ten August 1883 angeordnet gewesene executive Feilbietung der der Helena Mestel von Seedorf gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 630 ad Haasberg mit dem früheren Anhang auf den

20. September, 20. Oktober und 22. November 1883,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 8ten Juli 1883.

(3569—1) Nr. 6052.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Ueber Ansuchen des Herrn Franz Dreschel von Laibach wird die mit dem Bescheide vom 6. April 1883, Z. 3026, auf den 28. Juni, 28. Juli und 30ten August l. J. angeordnet gewesene executive Feilbietung der der Maria Logar von Oberdorf gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 23, Urb.-Nr. 8 ad Voitsch mit dem früheren Anhang auf den

29. September, 27. Oktober und 1. Dezember 1883,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 8ten Juli 1883.

(3616—1) Nr. 4411.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Mathilde Schweiger von Altenmarkt (durch den Machthaber Herrn Johann Planinec von Altenmarkt) die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 4. April 1881, Z. 603, angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten dritten executiven Feilbietung der dem Johann Sterle von Bölland Nr. 10 gehörigen Realität Urb.-Nr. 113 des Grundbuches der Herrschaft Schneeberg bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den

19. September 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 18ten Mai 1883.

(3589—1) Nr. 13901.

Executive Besitz- und Genußrechte-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Mohorc von Laibach (durch Dr. Wurzbach) die executive Feilbietung der dem Mathias Glavil von Dalnawas zustehenden, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 1242 fl. geschätzten Besitz- und Genußrechte auf die nachstehenden Parzellen, als: Wiese Nr. 2010/27 v. dolih, Weide Nr. 2061⁸⁸/18 v. gemes, Nr. 2011¹⁸/a, 2011²⁸/a, 2011¹⁰⁶/a, 2011¹⁶⁴/a, 2011¹²⁷/a, außer Cultur Nr. 2011¹⁸/b, 2011²⁸/b, 2011¹⁰⁶/b, 2011¹²⁷/b, alle in der Katastralgemeinde Orle, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, die erste auf den

15. September und die zweite auf den

29. September 1883, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags, in der Amtskanzlei mit dem Bescheide angeordnet worden, dass die Besitz- und Genußrechte bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung hintangegeben werden.

Laibach am 2. Juli 1883.

(3618—1) Nr. 4584.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Laas (nom. des hohen k. k. Aersars) die Relicitation der von Johanna Bečaj von Raunif erstandenen Realität sub Urb.-Nr. 136/132 ad Grundbuch Herrschaft Radlischek wegen aus dem Meistbotvertheilungsbescheide vom 12. November 1882, Z. 9334, schulbigen 8 fl. 38 kr. s. A. bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den

19. September 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet worden, dass hiebei die obige Realität allenfalls auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden wird hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 25ten Mai 1883.

(3614—1) Nr. 3109.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt wegen nicht erfüllter Licitationsbedingungen die Relicitation der von Josef GOLF von Laas executive erstandenen, vormals dem Josef Koren von Radlischek gehörigen Realität Urb.-Nr. 45, Rectf.-Nr. 38 ad Hallerstein, bewilligt und behufs Vornahme derselben die Tagssatzung auf den

15. September 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Bescheide angeordnet worden, dass obige Realität nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerte von 1420 fl. an den Meistbietenden wird hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 18ten April 1883.

(3574—1) Nr. 6376.

Erinnerung

an den Verlass des Andreas Milavc von Zirkniz.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird dem Verlasse des Andreas Milavc von Zirkniz hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Anton Cravanja von Zirkniz die Klage de praes. 6. Juli 1883, Z. 6376, pcto. 91 fl. 56 kr. s. A. eingebracht, worüber die Tagssatzung zum summarischen Verfahren auf den

14. September 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 der Allerb. Entschliessung vom 18. Oktober 1845 angeordnet wurde.

Da die Erben des Verstorbenen diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Martin Pavlovic von Zirkniz als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 7ten Juli 1883.

(3583—1) Nr. 13888.

Dritte executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur die dritte executive Versteigerung der dem Martin Tancil von Oberigg gehörigen, gerichtlich auf 1984 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 384 in Sonnegs bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagssatzung auf den

12. September 1883, vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 20. Juli 1883.

Hohe Belohnung

demjenigen, der einem allseitig gebildeten Manne, der deutschen und slavischen Sprache mächtig, eine dauernde Stellung verschafft. Gefällige Anträge unter Chiffre „D. U. 6910“ (3706) an Rudolf Mosse, Prag. 3—1

Herren und Damen,

die gegen Erweis einer kleinen Gegengeltlichkeit eine neu gegründete, schöne illustrierte belletristische Zeitschrift (nebst der Aussicht auf mehrere wertvolle Prämien) ein ganzes Jahr hindurch unentgeltlich zu beziehen wünschen, mögen ihre Adressen (mit Angabe von Namen, Stand oder Charakter) einsenden an die Administration der „Illustrierten Blätter für Stadt und Land“, Wien, VIII., Alserstrasse 47. (3307) 20

Ein vorzüglicher

Vorstehhund,

gut dressiert, sehr folgsam, 3 1/2 Jahre alt, ist sogleich (3699) 3—1

zu verkaufen

bei H. v. Födransperg in Adelsberg.

C. Karinger

in Laibach.

Fischereigeräthe,

in- und ausländisches Fabrikat, als: Fischstöcke und Forellennetzen, einfache und doppelte Angeln, alle Sorten Fischzeuge und Lachsfäden, geklöppelte Schnüre aus englischem Hanf und chinesischer Seide, Kautschuk- und Messingräder, Landungsnetze, Fischekörbe und Körbe, Forellenpeitschen und Vorschläge, Kautschukfischen und Spinner für Hechte, echt engl. Kunstmücken zum Aschen- und Forellenfisch nach John Horrocks, Schwimmstoppeln u. Bleioliven, Lösegabeln und Ringe, Apparate zur künstlichen Fischzucht u. dgl. vieles. Preisverzeichnisse franco. (2820) 16

Bestellungen werden bestens ausgeführt.

Cutsverkauf.

Ein landtäfeliches, in der herrlichsten Gegend Unterkrains und an der Reichsstrasse zwischen Laibach-Rudolfswert gelegenes Gut mit 83 Joch schönstem Waldcomplex, 60 Joch arrondierten Aekern und Wiesen ist aus freier Hand zu verkaufen.

Auskunft hierüber erteilt aus Gefälligkeit Herr Josef Prosenc, Elephantengasse Nr. 52 in Laibach. (3655) 3—2

Filiale der k. k. privil.

österr. Credit-Anstalt

für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung in Banknoten

4 Tage Kündigung 3 1/4 Procent,
8 " " 3 1/2 " "
30 " " 3 3/4 " "

Für die in Umlauf befindlichen Einlagsbriefe tritt nach Massgabe der vorgeschriebenen Kündigung mit dem 5., 9. und 31. März a. c. der neue Zinsentarif in Kraft.

In Napoleons d'or

30tägige Kündigung 3 Procent,
3monatliche " 3 1/4 " "
6 " " 3 1/2 " "

Giro-Abtheilung

in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag, in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen

auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Laibach, Hermannstadt, Innsbruck, Graz, Salzburg, Klagenfurt, Agram, Fiume spesenfrei.

Käufe und Verkäufe

von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/8 Proc. Provision.

Vorschüsse

auf Warrants gegen bar 5 1/2 Proc. Zinsen p. a. franco Provision, gegen Creditoröffnung in London 1/8 Proc. Provision;
auf Effecten 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 2000, auf höhere Beträge Zinsfuß besonderer Vereinbarung vorbehalten.

Triest, 1. März 1883.

(4) 52 34

Ein Lehrjunge

wird in ein feines Parfumerie- und Friseurgeschäft Obersteiermarks aufgenommen.

Auskunft erteilt die Administration der „Laibacher Zeitung“.

(3676) 3—2

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Töchter

der
Irma Huth in Laibach,

autorisiert vom h. k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte,

beginnt das Schuljahr 1883/84

mit 15. September.

Die Aufnahme der Zöglinge kann täglich vormittags von 9 bis 12 Uhr geschehen, und wird mündliche Auskunft erteilt in der Anstalt selbst (Schulallee Nr. 10). Nähere Auskunft erteilen die Programme, die auf Verlangen eingesendet werden. (3648) 4—1

Dank- und Anempfehlung.

Den hochverehrten Herren Kaufleuten und dem p. t. Publicum für das mir bisher geschenkte Vertrauen dankend, empfehle ich mich den p. t. Handelsgeschäften zu zahlreichen Aufträgen für

Tuch-Appretur, chemische Wäscherei,

dem p. t. Publicum die von mir ganz neu eingerichtete

in welcher unzertrennte Herren- und Damen-Garderoben, Ball- und Gesellschafts-Toiletten, Shawls, Möbelstoffe, Teppiche mit allen Verzierungen, ohne dass selbe einlaufen oder Farbe und Façon verlieren, gereinigt werden.

In gleicher Weise werden auch Sammtgarderoben, Kleider aus allen Stoffen, Mäntel, Jaquets mit Spitzen oder Pelzbesatz, Uniformen mit Sammtaufschlägen und Stickereien von Druck-, Staub- und Regenflecken vollkommen gereinigt, desgleichen harte Flecke, z. B. von Firnis, Tinte etc., aus jedem Stoffe ganz entfernt. Vorhänge werden zum Waschen und Spannen übernommen und bestens hergestellt.

Meine

Schön-Färberei

übernimmt zum Färben seidene, wollene und gemischte Stoffe, echte Spitzen, Crepontücher, Teppiche, Möbelstoffe und Gardinen in Plüsch, Damast und Rips, und werden Herren-Garderoben, Damen-Paletots und Regenmäntel, ohne zertrennt zu werden und ohne dass selbe einlaufen, in jeder gewünschten Farbe gefärbt.

Zu zahlreichen Aufträgen empfiehlt sich

hochachtungsvoll

Josef Reich,

Polanadamm, Schmale Gasse Nr. 4

in Laibach.

(3660) 3—2

Die k. k. priv.

galiz. Actien - Hypothekenbank in Lemberg

emittiert

5proc. Hypothekenbriefe u. 5proc. prämierte Hypothekenbriefe

(mit fl. 110 für je fl. 100 verlosbar),

welche sich zur

Capitalsanlage ganz besonders eignen.

Die Hypothekenbriefe können infolge des Gesetzes vom 2. Juli 1868, R. G. Bl. XXXVIII, Nr. 93, zur fruchtbringenden Anlage von Capitalien der Stiftungen der unter öffentlicher Aufsicht stehenden Anstalten, dann von Pupillar-, Fideicommiss- und Depositengeldern, ferner infolge Allerhöchster Entschliessung vom 17. Dezember 1870 zur Sicherstellung von Militär-Heiratscautionen und (zum Börsencourse) zu Dienst- und Geschäftscapitalien verwendet werden.

Obige Pfandbriefe hält stets am Lager und verkauft billigst die

krainische Escompte-Gesellschaft in Laibach,

allwo die fälligen Coupons sowie die verlosenen Hypotheken-Pfandbriefe steuerfrei und ohne Abzug eingelöst werden. (1394) 52—40

Kalesche

zu verkaufen bei (3662) 3—2

Kasper Jemc,

Vodnikgasse Nr. 2.

Baumeistern, Haus- und Bauherren. Zur sichern rationellen Tödtung des Hauschwammes empfehle Dr. H. Zereners

Antimerulion

(gegen Schwamm).

Herr Carl Kauschegg in Laibach gibt dasselbe billigst, bei Originalgebunden mit hohem Rabatt ab. (1636) 20-13
Das Antimerulion ist als erstes, allein patentiertes Imprägnier- und Isolier-Material in hunderttausend Verwendungen erprobt und durch diverse Verfügungen höchster Militär-, Ministerial- und Regierungs-Behörden gegen Schwamm, Stock, Fäulnis, Feuchtigkeit, Wurmfrass und Feuergefahr empfohlen und angeordnet. Prospect, Rath und Auskunft, auch zur Anlage von Eiskellereien etc. gratis.

Hoyer & Kuhn

vormals Gustav Schallehn
Wien, X., Columbusgasse 24.

Anzugstoff

nur von haltbarer, guter Schafwolle, für einen mittelgewachsenen Mann 3,10 Meter auf einen Anzug um fl. 4,96 & W. aus guter Schafwolle; um fl. 8,— „ „ „ besserer „ „ „ 10,— „ „ „ feiner „ „ „ 12,40 „ „ „ ganz feiner „ „ „

Reise-Plüds per Stück fl. 4, 5, 8 und fl. 12. Hochfeine Anzüge, Hosen-, Ueberzieher-, Rock-, Regenmäntelstoffe, Tüff, Loden, Commis-, Kammgarn, Cheviots, Tricots, Damen- und Billardtücher, Peruvians, Dorsing empfiehlt

Joh. Stikarofsky,

gegründet 1868.

Fabriks-Niederlage in Brünn.

Muster franco. Musterkarten für die Herren Schneidermeister unfrankiert. Nachnahmesendungen über fl. 10,— franco. Da viele p. t. Kunden mit das Vertrauen schenken und vorziehen, Stoffe zu bestellen, ohne vorher Muster gesehen zu haben, so nehme ich derartig bestellte Ware im nichtconvenierenden Falle zurück. Muster von schwarzem Peruvien und Dorsing können nicht gesandt werden, da die Bestellung rein nur eine Vertrauenssache ist. — Da ich bei meinem Weltgeschäfte täglich Hunderte Briefe erhalte, so werden die p. t. Kunden gebeten, Ihre Adresse stets genau anzugeben und wemöglich das Berufen auf frühere Correspondenzen zu vermeiden, da das Nachsehen derselben mit grossen Schwierigkeiten verbunden ist. (3680) 94—1

Correspondenzen werden angenommen in deutscher, ungarischer, böhmischer, polnischer, italienischer und französischer Sprache.

(3692)

Nr. 35.

Bekanntmachung.

Den Josef Bacher'schen Concursgläubigern wird bekannt gemacht, dass sie von dem vom Concursmasse-Verwalter Dr. Stempihar vorgelegten Vertheilungsentwürfe beim Concurscommissär oder bei dem Massaverwalter Einsicht und Abschrift nehmen können, und dass sie ihre allfälligen Erinnerungen dagegen bis zum 5. September l. J.

mündlich oder schriftlich beim Concurscommissär einzubringen haben, und dass in dem Falle, als Erinnerungen eingebracht würden, zur Verhandlung und Feststellung der Vertheilung die Tagatzung auf den

12. September l. J.,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurscommissär unter einem angeordnet wird, zu welcher dieselben zu erscheinen haben.

R. t. Bezirksgericht Krainburg, am 16. August 1883.

Der R. t. Bezirksrichter als Concurscommissär:

Botrato.

(3663—3)

Nr. 6804.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen mündl. Jakob, Elisabeth und Agnes Poznit von Kerndorf.

Vom R. t. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo befindlichen mündl. Jakob, Elisabeth und Agnes Poznit von Kerndorf erinnert:

Es sei die an dieselben lautende gerichtliche Realfeilbietungsrubrik ddo. 10. Juli 1883, Z. 5534, dem denselben unter einem gerichtlich bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weitem Verfügung zugestellt worden.

R. t. Bezirksgericht Gottschee, am 15ten August 1883.